

Einführung in Debatte und Erörterung: Soll Kinderarbeit verboten werden?

von Annette Klierer

© RAABE 2020



© James Morgan/PhotoDisc/Getty Images

Diese Unterrichtseinheit behandelt das mündliche Debattieren als Vorbereitung zum schriftlichen Erörtern einer gesellschaftlich relevanten Frage: dem Verbot von Kinderarbeit. Dabei ist von großer Bedeutung, dass die Lernenden zwar einerseits emotionale Betroffenheit empfinden, andererseits aber auch rational gründlich recherchieren und Pro- und Contra-Argumente abwägen.

Einführung in Debatte und Erörterung: Soll Kinderarbeit verboten werden?

Klasse 9/10

von Annette Kliewer

Vorbemerkungen	1
M 1: Was ist eine Debatte?	5
M 2: Kinderarbeit – Hinführung zum Thema	6
M 3: Eine Debatte nach dem Muster von <i>Jugend debattiert</i>	7
M 4: Fragenfächer zum Thema	9
M 5: Recherchetext 1	10
M 6: Recherchetext 2	13
M 7: Recherchetext 3	17
M 8: Recherchieren im Internet	20
M 9: Kategoriennester zum Thema	22
M 10: Eine Eröffnungsidee für Pro 1 schreiben	25
M 11: Juryregeln für <i>Jugend debattiert</i>	26
M 12: Vorrede der Debatte zur Erörterung	27
T: Klausurvorschlag: Eine Erörterung zum Thema schreiben	31
Lösungen	32

Die Schülerinnen und Schüler lernen:

- wichtige Kompetenzen von Mündlichkeit (freies Argumentieren, angemessenes, sachliches und verständliches Präsentieren der eigenen Gedanken, selbstbewusstes Auftreten, Zuhören im Gespräch und Eingehen auf den Gesprächspartner).
- kritisch ein Thema zu erarbeiten, das aktuell in den Medien diskutiert wird, das aber auch ihr eigenes moralisches Empfinden anspricht: das Verbot von Kinderarbeit.
- exemplarisch Argumente zu gewichten und zu überprüfen.
- die Kompetenzen aus dem mündlichen Bereich auf eine schriftliche Lösung der Auseinandersetzung mit dem gleichen Thema zu übertragen (Förderung).
- Kompetenzen im Beobachten und Beurteilen von Debatte in der Session des Jurors einzusetzen.

Was ist eine Debatte?

M 1

Was ist besser: Metal oder Rap?

Ist der Mensch von Natur aus böse?

Stammt der Mensch vom Affen ab?

Sollen in deutschen Schulen der Unterricht um 9 Uhr beginnen?

Soll es in deutschen Schulen verboten werden, Süßigkeiten zu verkaufen?

Ist der Klimawandel noch anzuhalten?

Was ist von Günter Jauch zu halten?

Sollen in deutschen Schulen Schuluniformen eingeführt werden?

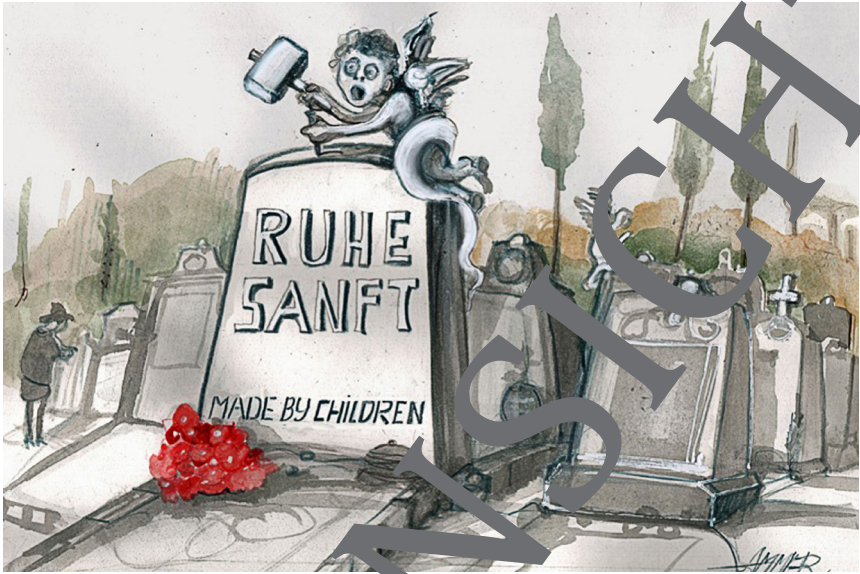
© RAABE 2020

Aufgaben

- 1) Definiert den Begriff Debatte.
- 2) Ordnet: Welche der Fragen oben sind Debattenfragen? Welche nicht? Begründet jeweils eure Entscheidung.
- 3) Formuliert zu den Debattenfragen jeweils ein Problem, das gelöst werden soll.



M 2 Kinderarbeit – Hinführung zum Thema



Quelle: <https://www.welt-sichten.org/artikel/3305/produkte-aus-kinderarbeit-endlich-verbieten>
(Wolfgang Ammer)

© RAABE 2020

Aufgaben



- 1) Beschreibt die Karikatur und erklärt ihre Bedeutung.
- 2) Fasst euer Wissen und eure Meinungen zum Thema „Kinderarbeit“ in einer Mindmap zusammen. Berücksichtigt dabei u. a. folgende Aspekte:
 - Wo in der Welt gibt es Kinderarbeit?
 - Welche Produkte werden aus Kinderarbeit hergestellt?
 - Was profitiert von Kinderarbeit?
 - Welche Gründe gibt es für Kinderarbeit?
 - Seit wann ist Kinderarbeit in Deutschland verboten?
 - Wann ist Kinderarbeit akzeptabel, wann nicht?

Eine Debatte nach dem Muster von *Jugend debattiert*

M 3



© RAABE 2020

Abb.: Pixabay.com

Debattieren kann man auf verschiedenen Arten und Weise. In Deutschland hat sich seit 2002 das Format „Jugend debattiert“ durchgesetzt.

In der folgenden Aufgabe sprechen zwei Vertreter einer Pro-Position (Pro 1 und Pro 2, sitzen links nebeneinander) gegen zwei Vertreter einer Contra-Position (Contra 1 und Contra 2, sitzen rechts nebeneinander) – und zwar ohne Intervention eines Gesprächsleiters. Da es ein Wettbewerbsformat ist, sind alle Vorgaben genau einzuhalten. Der Ablauf einer vollständigen Debatte verläuft so:

1. Eröffnungsrunde (je 2 Minuten pro Debattant = 8 Minuten)

Pro 1 beginnt damit, seine Position darzustellen und eine Maßnahme zu definieren, darauf reagiert Contra 1, dann Pro 2 und schließlich fasst Contra 2 die Argumente der Eröffnungsrunde zusammen.

2. Freie Aussprache (12 Minuten)

Jetzt darf sich jeder ohne feste Reihenfolge mit den anderen austauschen. Das Ziel ist nicht, den anderen zu überzeugen oder zu überreden, sondern ein Thema so gut wie möglich zu klären, in allen seinen Aspekten.

3. Schlussrunde (je 1 Minute pro Debattant = 4 Minuten)

Hier gilt wieder die Reihenfolge der Eröffnung, also Pro 1 – Contra 1 – Pro 2 – Contra 2. Ziel der Schlussrunde ist es, zu überprüfen, welches die wichtigsten Argumente beider Seiten waren, und zu klären, ob man von der eigenen Position abweichen würde. Neue Argumente dürfen hier nicht mehr gebracht werden, weil der Gegner ja nun nicht mehr reagieren kann.

Die gesamte Debatte dauert demnach 24 Minuten. Zum Üben kann man aber auch verkürzte Probe-Debatten durchführen (etwa 4 Minuten + 4 Minuten + 4 Minuten = 16 Minuten). Ein Zeitnehmer achtet auf die genaue Durchführung der Debatte, dabei klingelt er ab, falls ein Zeitlimit überschritten wurde. Bis zu 10 Sekunden darf dann noch ein Gedanke zu Ende geführt werden.

Eine Jury beurteilt die Kompetenzen der Debattanten. Genaueres dazu findet sich **auf M 11**.

Aufgaben



1) Formuliert eine Debattenfrage zum Thema „Kinderarbeit“. Berücksichtigt, dass Pro- und Contra-Argumente in etwa ausgewogen sein müssen.



2) Führt eine erste Probe-Debatte zu diesem Thema durch. Haltet euch dabei an folgenden Zeiten:

- 1 Minute Eröffnung pro Person
- 5 Minuten freie Aussprache,
- 1 Minute Schluss pro Person

3) Ihr werdet bemerken, dass es nicht so einfach ist, eine Debatte ohne Vorbereitung durchzuführen. Welche Kompetenzen müsstet ihr im Bereich der Redekompetenz erwerben, welche im Bereich der Sachkenntnis?

Der RAABE Webshop: Schnell, übersichtlich, sicher!



Wir bieten Ihnen:



Schnelle und intuitive Produktsuche



Übersichtliches Kundenkonto



Komfortable Nutzung über
Computer, Tablet und Smartphone



Höhere Sicherheit durch
SSL-Verschlüsselung

Mehr unter: www.raabe.de